

Morgenlied ['mɔr.ɡn̩.li:t] (Morning song)

Text by *Zacharias Werner* (1768-1823)

Set by *Franz Peter Schubert* (1797-1828), op. 4 no. 2, D. 685

Eh'	die	Sonne	früh	aufersteht,
[ʔe:	di:	'zɔ.nə	fry:	'ʔa:of.ʔɛɐ̯.[tɛ:t]
Before	the	sun	early	rises,

(Before the sun rises in the morning,)

Wenn	aus	dem	dampfenden	Meer
[vɛn	ʔa:os	dɛ:m	'damp.fən.dən	me:ɐ̯]
when	from	the	steaming	sea

Herauf und herunter das Morgenrot weht,
Vorán fährt mit dem leuchtenden Speer:
Flattern Vöglein dahin und daher,
Singen fröhlich die Kreuz und die Quer
Ein Lied, ein jubelndes Lied.

"Was freut ihr Vöglein euch allzumal
So herzlich im wärmenden Sonnenstrahl?"
"Wir freuen uns, dass wir leben und sind,
Und dass wir luft'ge Gesellen sind,
Nach löblichem Brauch
Durchflattern wir fröhlich den Strauch,
Umweht vom lieblichen Morgenwind
Ergötzet die Sonne sich auch."

"Was sitzt ihr Vöglein so stumm und geduckt
Am Dach im moosigen Nest?"
"Wir sitzen, weil uns die Sonn' nicht beguckt,
Schon hat sie die Nacht in die Wellen geduckt;..."

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

